

Radwege-Erkundung ReSi Vorläufige Ergebnisse

Stand: 9.7.2026

- **Unsere wichtigsten Wahrnehmungen**
- **Unsere priorisierten Anliegen**

In Siersburg

- Von Tankstelle Schauinsland Richtung Siersburg Ortseingang, rechte Seite:
 - o Fahrradweg endet plötzlich, führt ins Nichts
 - o Auffahren auf die Straße sehr gefährlich
- Weg an der Hessmühle vorbei
 - o Status völlig unklar: gesperrt oder nicht (nur für Autos?) (Gitter), privat oder nicht...
 - o Sehr schlechter Zustand
 - o Wäre eine wichtige und sichere Verbindung,
 - o Vermutlich schnell und relativ einfach zu sanieren.
- Querung Nähe Bahnübergang
 - o Gefährlich!
 - o Wichtig, um in die ruhigen Wohngebiete zu kommen, durch die die Route Richtung Rathaus und später Schauinsland führt

Siersburg – Hemmersdorf

- Der Radweg ist sehr gut zu benutzen
- Das Problem: Als Alltagsradweg würde er v.a. an den Randzeiten benutzt werden. V.A. Frauen haben Vorbehalte, weil man oft allein und abseits unterwegs ist.
- Er müsste als Alltags-Radweg ertüchtigt werden: Beleuchtung, weiteres ?

Siersburg – Gerlfangen

- Diese Verbindung ist sehr wichtig als Alltagsradweg, die Streckenführung ist eine gute Idee
- Dringend: Paralleler Radweg getrennt von der Straße
 - o Straße ist sehr eng, Autos sehr schnell
 - o Straße ist kurvig, Autos schneiden die Kurven ohne genug Sicht
 - o Sehr geringes Sicherheitsgefühl

Rehlingen – Fremersdorf

In Rehlingen:

- An der **Tankstelle**
 - o Es sind zwar viele Flächen als Fahrradweg rot markiert, aber:
 - o Die Autofahrer kümmern sich nicht, sie gucken nicht!
 - o Sehr gefährlich, weil viel kreuzender Verkehr beim aus- und einfahren in die Tankstelle, zur Gastronomie und in den Kreisel

- **Straßeneinmündungen** in die Fremersdorfer Straße:
 - Probleme: Die Autos fahren sehr oft bis auf den markierten Fahrradweg, um zu schauen.
 - Wenn sie dann einen Fahrradfahrer sehen, müssten sie rückwärts fahren, um den Radweg frei zu machen.
- Halten und Parken auf dem Radweg
 - Sehr häufig
 - Manchmal sehr verständlich: Postauto (Ratlosigkeit...)
- Zustand der Radwege in Rehlingen – beide Richtungen
 - Zustand sehr schlecht (Gullideckel, Asphalt...)
 - Radweg sehr eng

Freies Feld und Fremersdorf

- **Querung an der Niedbrücke** (von Schleuse in Radweg Burg)
 - Sehr gefährlich: Autos kommen aus Ri. Fremersdorf mit hoher Geschwindigkeit
 - Rechnen nicht mit Fahrrädern – keine Warn-Einrichtungen (Blinklicht...)
 - Autos fangen schon auf der Brücke an zu beschleunigen, weil sie etwas weiter Vorn das Verkehrsschild „Auflösung Tempo 709“ sehen
- **Radweg endet Ortseingang** Fremersdorf plötzlich
 - Bis vor der Schikane gibt es einen breiten Randstreifen, der als Radweg genutzt wird / werden soll.
 - Vor der Schikane hört es einfach auf – ausgerechnet, wo die Straße eng und gefährlich wird
 - Dahinter ist eine schwer verständliche Markierung, die den Radweg von der linken auf die rechte Seite führen soll (??)
- Schutzstreifen in Fremersdorf
 - Werden so gut wie gar nicht beachtet: parken und halten wie man will.
 - Oft ist die Bedeutung der Streifen nicht bekannt
 -

Fremersdorf - Gerlfangen

- Die Straße ist eine gute Idee für einen Alltags-Radweg.
 - Hauptproblem: schlechter Straßenbelag (aber: Wenn der Belag glatt wäre, würden die Autos schneller fahren...)
 - Ein weiteres Problem: Die Straße ist eigentlich zu eng für das Überholen von Fahrrädern.!

Gerlfangen – Oberesch und Biringen

- Eher von geringer Bedeutung als Alltags-Radweg (aus unserer Sicht)